

# Jugendförderung durch SCHÄCKE

Neben den Aktivitäten im technischen Bereich, in dem der neue web-shop das derzeit aktuellste Projekt darstellt, widmet sich der Elektro-Großhändler SCHÄCKE auch immer wieder der Jugendförderung.

Abgesehen von vielen „hausinternen“ Veranstaltungen, die auf das Thema Jugendförderung und Ausbildung abzielen, unterstützt SCHÄCKE dabei auch zahlreiche andere Aktivitäten. Jüngstes Beispiel dafür sind die Jungmonteur-Staatsmeisterschaften, die vom 16. bis 18. November im Zuge der BIM, der Berufsinfomesse Salzburg, abgehalten wurden. Insgesamt 17 Teilnehmer kämpften dort um den begehrten Titel des Jungmonteur-Staatsmeisters, der Österreich dann im April 2012 in Basel bei den europäi-

schen A.I.E.-Meisterschaften vertreten darf. Der Niederösterreichler Clemens Kerschbaumer räumte 92,25 von 100 möglichen Punkten ab und machte sich so mit knappem Vorsprung vor dem Steirer Michael Klug (90,75 Punkte) zum Staatsmeister 2011. Der Tiroler Manuel Brenner erreichte mit stolzen 90 Punkten den dritten Platz, wobei die Leistungsunterschiede der ersten drei Plätze, wie die Punktezahl verdeutlicht, wirklich

**Martin Stampfl, Niederlassungsleiter von SCHÄCKE Salzburg, unterstützte nicht nur die Veranstaltung, sondern war auch persönlich anwesend, um sich von den Leistungen des Branchennachwuchses zu überzeugen**

**SCHÄCKE Villach-Niederlassungsleiter Mag. Reinhold Jeklic (stehend 2.v.l.) mit den Partnern und Teilnehmern des Internationalen Lehrlingswettbewerbes, der bei SCHÄCKE Villach veranstaltet wurde**

**Jungmonteur-Staatsmeisterschaften in Salzburg: Schnelligkeit und Qualität der erbrachten Leistungen überzeugten**



nur sehr gering ausgefallen sind.

Bei SCHÄCKE ist man sehr stolz, dass man diese Veranstaltung bereits zum wiederholten Male tatkräftig, u.a. durch Bereitstellung verschiedenster Materialien, unterstützen durfte. Martin Stampfl, der Niederlassungsleiter der **Salzburger SCHÄCKE-Niederlassung**, stellte in diesem Zusammenhang auch einen KNX-Kurs im Wert von 1.500,- Euro zur Verfügung. Die KNX-Kurse, die SCHÄCKE im Rahmen seiner Schulungsakademie seit Jahren anbietet, sind fixer Bestandteil im Schulungskalender und Andreas Rieser (KNX-Verantwortlicher bei SCHÄCKE) freut sich über das weiter wachsende Interesse an den Schulungen, die mittlerweile als Grund- und Aufbaukurse angeboten werden. Die Termine zu den Schulungen sind übrigens

auf der SCHÄCKE-Website im Bereich **AKTUELLES – TERMINE** bzw. bei jedem SCHÄCKE-Mitarbeiter zu erfahren.

Ein weiteres Jugend-Highlight aus der Elektro-Branche fand bereits vor einigen Wochen in Kärnten statt. Am 13. und 14. Oktober wurde der Internationale Landeslehrlingswettbewerb der Elektrotechniker von **SCHÄCKE Villach**, in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer Kärnten ausgerichtet. Lehrlinge aus Italien, Slowenien, Deutschland und natürlich dem Gastgeberland Kärnten haben sich in ihren Fähigkeiten gemessen. Auch bei diesem Wettbewerb, der heuer bereits zum dritten Mal von SCHÄCKE Villach gefördert wurde, stand der Bereich KNX im Mittelpunkt. Neben zahlreichen Unterstützungen für diese Veranstaltung stellte auch Mag. Reinhold Jeklic (Niederlas-

**SCHÄCKE setzt Initiativen, damit aus den Lehrlingen von heute die Stützen der Branche von morgen werden**



sungsleiter von SCHÄCKE Vil-  
lach) einen 6-tägigen KNX-Kurs  
als Hauptpreis zur Verfügung.  
Interessierte finden übrigens –  
ebenfalls auf der SCHÄCKE-  
Website – im Bereich **ÜBER  
UNS/SCHÄCKE TV** einen  
Filmbeitrag über diese Veran-  
staltung.

Die SCHÄCKE-Verantwortli-  
chen zeigen sich angesichts des  
regen Interesses und der gebo-  
tenen Leistungen der Teilneh-  
mer sehr positiv, was die Zu-  
kunft der Elektro-Installations-  
Branche betrifft. Der Nachwuchs  
scheint die besten Vorausset-  
zungen zu besitzen, künftig  
die Geschicke der Branche mit-  
zugestalten.

### SCHÄCKE web-shop – immer aktuell

Auch zum bereits erwähnten  
neuen SCHÄCKE web-shop gibt  
es einiges zu berichten. Nicht  
nur, dass dieser bestens für das  
kommende Weihnachtsgeschäft  
gerüstet ist, sind aktuell viele  
der im web-shop enthaltenen

Angebote und Aktionen gera-  
de auf den Bereich der Kon-  
sumgüter und damit auf das  
Weihnachtsgeschäft ausgerich-  
tet.

Eine weitere Information zum  
Internetauftritt von SCHÄCKE  
wird zwar erst im Februar 2012  
schlagend, die SCHÄCKE-Ver-  
antwortlichen möchten aber  
bereits jetzt auf die Thematik  
aufmerksam machen.

War der neue web-shop bisher  
unter der Adresse [http://  
online.schaecke.at](http://online.schaecke.at) im Internet  
erreichbar, so wird der web-  
shop ab Februar 2012 mit der  
bisher von SCHÄCKE für den  
alten web-shop (der ja bereits  
stillgelegt wurde) verwendeten  
Adresse [www.schaecke.at](http://www.schaecke.at)  
aufrufbar sein. Nähere Infor-  
mationen dazu werden noch  
folgen, aber es kann nicht schaden,  
sich diese Änderung schon  
einmal vorzumerken ...  
Weitere Informationen können  
bei der SCHÄCKE Elektro-  
großhandels-gesellschaft m.b.H.  
(Tel.: 01/680 22-0, Fax: 01/680  
22-243) eingeholt werden. ●



Der alte SCHÄCKE-  
webshop wurde bereits  
deaktiviert, wodurch  
seine Adresse [www.  
schaecke.at](http://www.schaecke.at) frei wurde  
und künftig als Einstiegs-  
adresse für den  
neuen SCHÄCKE web-  
shop verwendet wird



Wer sich die Übergangs-  
adresse für den neuen  
SCHÄCKE web-shop  
<http://online.schaecke.at>  
in seinen Favoriten abge-  
speichert hat, muss diesen  
Eintrag ab Februar 2012  
auf [www.schaecke.at](http://www.schaecke.at)  
ändern

## Stilvolle Eleganz in runden Formen

Nostalgische Form – aktuelle  
Technik: Diesen Bogen schlägt  
ABB mit dem neuen Unter-  
putz-Schalterprogramm  
Decento®. Insbesondere das  
Interieurdesign klassischer  
Architektur oder eine Möblie-  
rung im Stil der Bauhaus-Ära  
lässt sich mit den aus Porzel-  
lan gefertigten Schaltern und  
Steckdosen perfekt ergänzen.

Neben der Schuko-Steckdose sind im  
Decento®-Programm auch Telefon- und  
Antennenanschlussdosen verfügbar

Konsequent wie die Material-  
wahl ist auch das Design, das  
auf eine runde Grundform  
setzt. Das nostalgische Erschei-  
nungsbild wird bei den Schal-  
tern durch kleinformatige Wip-  
pen und eine bewusst sichtbare  
Verschraubung der Einsätze  
betont.

Hinter der traditionellen Form  
steckt modernste Technik, die  
den Einsatz des Schalterpro-  
gramms Decento® für nahezu  
alle Funktionsbereiche der Elek-  
tro-Installation ermöglicht. Ne-

Mit dem neuen Schalterprogramm  
Decento® schlägt ABB den Bogen vom  
nostalgischen Design zur aktuellen  
Technik: Decento® umfasst Schalter  
mit Einfach- und Zweifach-Wippe  
sowie Jalousieschalter

ben Lichtschaltern und Steck-  
dosen sind beispielsweise auch  
Jalousieschalter sowie Telefon-  
und Antennenanschlussdosen  
lieferbar. Die Konsequenz des  
Designs offenbart sich bei-  
spielsweise durch die Tatsache,  
dass auch die Zentralscheiben  
der Schalter und Steckdosen  
aus Porzellan gefertigt werden.  
Das Schalterprogramm Decento®  
erfüllt selbstverständlich alle  
VDE-Normen. Alle Decento®-  
Komponenten sind in der Farbe  
Alpinweiß lieferbar.

Weitere Informationen können  
bei ABB AG Low Voltage  
Products (Tel.: 01/601 09-6362,  
Fax: 01/601 09-8600, per E-



Mail: [helmut.wipplinger@at.  
abb.com](mailto:helmut.wipplinger@at.abb.com) bzw. im Internet:  
[www.busch-jaeger.com/at](http://www.busch-jaeger.com/at))  
eingeholt werden. ●